

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **34 (1961)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Neuenschwander Hans, Städtchen, Sargans
Telephon 085 / 8 05 22

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Speisergasse 12
St. Gallen. Telephon Privat 071 / 22 37 02, Geschäft 071 / 22 16 37

Sektion Aargau

Präsident Fourier Füglistaler Heinrich, Chalet Sunnerain, Egliswil. Telephon 064 / 8 34 76

Techn. Leiter Hptm. Gloor Walter, Lenzburg. Telephon Privat 064 / 8 28 47, Geschäft 064 / 8 12 80

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, den 29. November, Restaurant Gais
Stammtisch in Baden	Freitag, den 24. November, Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, den 29. November, Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick	Freitag, den 24. November, Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, den 17. November, Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, den 24. November, Restaurant Schützenstube

Nachdem im Verlaufe des Sommers der Besuch der Stammtische etwas gelockert war, wollen wir uns wieder regelmässig treffen zum Erfahrungsaustausch über die vergangenen Wiederholungskurse und zur Pflege der Kameradschaft. Sollte da oder dort der Gesprächsstoff fehlen, so gibt bestimmt der Artikel «In letzter Stunde» von Suzanne Labin (Oktobernummer) eine gute Diskussionsgrundlage.

● Felddienstübung und Endschiessen: Am Samstag, den 25. November findet in Kombination mit dem Endschiessen eine Felddienstübung statt. Da beide technischen Leiter noch im MD sind, müssen diese Anlässe zusammengelegt werden. Ein entsprechendes Zirkular wird noch zugestellt. — Nachdem die Sommergebirgsübung mangels genügender Beteiligung nicht durchgeführt werden konnte, erwarten wir hier einen möglichst grossen Aufmarsch.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkstr. 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 43 76 43, Geschäft 061 / 43 03 00
Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Sevogelstr. 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7

Stammtisch in Liestal am ersten Donnerstag jeden Monats, 20 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittelerstübli

Kameradenhilfe

Am 11. Oktober fand sich ein stattlicher Harst Kameraden in der Kunsthalle ein, um der «Kameradenhilfe» beizuwohnen. Die Kameraden Rechsteiner und Geiger vom Militär-Sanitätsverein, Sektion beider Basel, demonstrierten in sehr anschaulicher Weise die Verwendungsmöglichkeiten des individuellen Verbandpäckleins. Dieses individuelle Verbandpäcklein, das jeder Wehrmann auf sich trägt, kannten wir bis jetzt eigentlich nur als zusätzliches persönliches Korpsmaterial. Die beiden Kameraden zeigten uns aber einige sehr nützliche Verwendungsmöglichkeiten dieses persönlichen Sanitätsmaterials. Unter Anleitung der beiden Fachleute legten sich die Fouriere Verbände verschiedenster Arten an.

Die Anwesenden waren sich alle einig, einen nützlichen Anlass besucht zu haben.

Am *Spezialstammtisch vom 4. Oktober* erzählte uns Major Schönherr, Qm. Inf. Rgt. 1, einiges aus seinen WK-Erfahrungen, woraus sich eine recht lebhaftige Diskussion ergab.

● *Die nächsten Anlässe:*

6. Dezember Stamm in der Kunsthalle wegen Santiklaus kein spezielles Thema.
3. Januar 1962 Neujahrstamm — Aufnahme der neuen Mitglieder.
17. Januar 1962 Referat über die Neuorganisation der Armee.
26. Januar 1962 Generalversammlung (Freitagabend).

Pistolclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel 5. Telephon 061 / 32 78 03

Endschiessen 1961

Am Sonntag, den 1. Oktober versammelten sich 15 Kameraden beim Bad. Bahnhof zum diesjährigen Endschiessen. Traditionsgemäss hat die Schiesskommission wieder eine «*Fahrt in's Blaue*» arrangiert. In Fünfminuten-Abständen wurden die Kameraden mit den Autos auf die Reise geschickt und während der Fahrt Richtung Augst gab das Meldekuvert Auskunft über den ersten Halt. Weiter ging die Fahrt via Frenkendorf/Liestal nach Sissach, wo im Pistolenstand die ersten Schüsse fielen. Die Scheibe «*Glück*» und der «*Wanderbecher*» erkoren die ersten Sieger, nämlich Hänni Erwin mit 43 Punkten im Glückstich und Müller Willy mit 175 Punkten im Wettkampf um den Wanderbecher.

Nach dem Znünihalt bei Anwil und dem Mittagessen in Muhen AG wurde am Nachmittag im Pistolenstand Suhr zum zweiten Teil gestartet.

Ein Flugschein der Swissair — Basel — Zürich — Basel — welcher uns von Kamerad Perrin Jules freundlicherweise als Gabe abgegeben wurde, hat das Programm mit einem «*Swissair-Cup*» bereichert und Hochstrasser Hanspeter ist Cupsieger geworden. Der Endschiessenstich (Blinde Scheibe, B 100 er, P 10 er Serienfeuer) und der Gruppencup bildeten den Abschluss des Schiessens. Die Rangverkündung erfolgte im Restaurant Bruderholz, wo ein reicher Gabentisch sämtliche Schützen erfreute. Allen Kameraden, die mit einer Natural- oder Bargabe unsern Gabentisch bereichert haben, sei an dieser Stelle bestens gedankt. Ebenfalls dankt die Schiesskommission den vier Kameraden welche ihre Wagen unentgeltlich für diesen Anlass zur Verfügung gestellt haben. In diesem Jahr konnten wir auch auswärtige Kameraden begrüßen, Siegmann Max (Romanshorn), Stutz Heinz (Glattbrugg) und Freudemann Karl (Zürich) und sie versicherten uns, auch im nächsten Jahr mindestens am Endschiessen wieder dabei zu sein. *Die Schiesskommission*

Resultate:

Vereinsmeisterschaft — 1. Sigg Ruinell 557,9 Punkte — 2. Müller Willy 552,0 — 3. Keller Fritz 549,7 — 4. Schneider Albert 529,5 — 5. Hänni Erwin 525,6 — 6. Kummer Hans 524,5.

Swissair-Cup — Hochstrasser Hanspeter

Gruppencup — 1. Gruppe «*Spatz*» (Sigg-Müller-W. Siegmann) — 2. Gruppe «*Schnüzli*» (Schneider-Freudemann-Braun W.).

Endschiessenstich — 1. Stutz Heinz 346 Punkte — 2. Schneider Albert 343 — 3. Müller Willy 340
Scheibe «Glück» — 1. Hänni Erwin 43 Punkte — 2. Schibler Karl 43 — 13. Stutz Heinz 20.

Wanderbecher «Heinz Stutz» — 1. Müller Willy 175 Punkte (73) — 2. Sigg Ruinell 175 (69) — 3. Keller Fritz 175 (65).

Sektion Bern

Präsident Fourier Schmutz Ernst, Könizstr. 266, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 51 74, Geschäft 031 / 2 15 11

1. Techn. Leiter Lt. Fässler Heinz, Könizstr. 201, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31

2. Techn. Leiter Lt. Bucher Hans, Neumattweg 4, Lyss. Telephon nur Geschäft 032 / 8 53 55

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock

Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz

Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25

Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

- *Voranzeige:* Fouriere reserviert Euch den 9./10. Dezember für unser *LOTTO!*

Herbst-Gebirgsübung vom 9./10. September

Die Sektion Bern führte am 9./10. September ihre Gebirgsübung durch. 45 Kameraden hatten der Einladung Folge geleistet und kamen am Samstagmorgen erwartungsfroh zum Stelldichein im Bahnhof Bern. Das schöne Wetter trug natürlich das Seine zur guten Stimmung bei, die im Nu unter den «*Hellgrünen*» herrschte.

Mit der SBB erreichten wir via Olten — Zürich — Ziegelbrücke den Ausgangspunkt unserer Tour: Glarus. Nach der Mittagsverpflegung aus dem Rucksack besammelten wir uns bei der Stadtkirche

Glarus, wo der Marsch begann. Durch schattige Wälder gings Richtung Klöntalersee nach Seerüti. Hier erhielten wir unsere Aufgabe für den 1. Tag. Es galt auf dem verbleibenden Weg bis zum Gasthof Vorauen einen Biwakplatz für eine Kp. zu rekognoszieren. Nach dem Nachtessen folgte die Übungsbesprechung durch den technischen Leiter, welcher die eingegangenen Lösungen kritisch unter die Lupe nahm.

Bis zur Polizeistunde blieb uns dann genügend Zeit, um die Kameradschaft zu pflegen, sei es beim Nationalsport oder im angeregten Gespräch. Gleich nach dem Morgenessen begann die Wanderung nach dem Pragelpass. Die Aufgabe für den 2. Tag lautete: Wegrekognosierung über die abmarschierte Strecke, unter Berücksichtigung der für uns Fouriere wichtigen Punkte. Im Laufe des Nachmittags erreichten wir Muotathal, wo eine allgemeine persönliche Retablierung stattfand. Anschliessend gings per Postauto nach Brunnen und von da mit dem Schiff nach Luzern. Diese Seefahrt wurde von den Teilnehmern richtig genossen. Zum Teil etwas müde, aber glücklich darüber, wieder ein neues Stück unserer Heimat kennen gelernt zu haben, traten wir in Luzern die Heimreise mit der Bahn an. Wir möchten nicht unterlassen, auch hier unserem l. technischen Leiter, Lt. Fässler Heinz für seine Bemühungen um das gute Gelingen dieser Übung zu danken. Sie wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Von unserer Pistolensektion erhalten wir folgende Mitteilung: «Von den Mitgliedern der Stammsektion sind eine schöne Anzahl Beiträge für den Standartenfonds eingegangen. Es ist uns ein Bedürfnis, bekannt zu geben, dass uns die spontane Hilfsbereitschaft und kameradschaftliche Unterstützung eine grosse Freude bereitet hat. Es sind uns Beiträge nicht nur von Mitgliedern, sondern sogar von Angehörigen zugekommen und es schlossen sich auch Gruppen zusammen, die gemeinsam eine Überweisung tätigten. Dieser Idealismus und diese Hilfe werden uns ermöglichen, ein schönes und würdiges Vereinszeichen anzuschaffen und wir werden bei dessen Anblick nicht vergessen, dass es durch ein Gemeinschaftswerk, durch vorbildliche kameradschaftliche Hilfe entstanden ist.

Die Standartenkommission»

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telephon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

Die letzten Schüsse dieser Saison sind gefallen. Das Endschiessen vom 30. September wurde nach Neuenegg verlegt, wo wir eine neue Schiessanlage mit transportablen Scheiben angetroffen haben. Da gab es an den schlechten Schüssen nichts mehr zu rütteln, man konnte keine schlechtarbeitenden Zeiger mehr verantwortlich machen; andererseits war es aber auch eine Freude, Zentrumschüsse persönlich festzustellen, welche alsdann ganz offensichtlich liebevoll «verkorkt» wurden! Die Beteiligung entsprach ungefähr den Erwartungen und geschossen wurde, als gälte es unendlich viel nachzuholen; es musste nicht nur die Schiesszeit verlängert, sondern sogar noch eine weitere Scheibe aufgezogen werden. Die erzielten Resultate sollen offiziell erst am

Schlussabend

(Kegelschub, Nachtessen, Rangverkündung, Preisverteilung, Ausklang), der am Samstag, den 25. November im Restaurant zum Kreuz in Wohlen BE ab 15.30 Uhr stattfindet, bekanntgegeben werden. Wer ausser den am Endschiessen beteiligten Kameraden (diese gelten ohne Gegenbericht als angemeldet) dabei sein möchte, setze sich unverzüglich mit dem Präsidenten in Verbindung. Die Plätze sind rar!

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Heroldstrasse 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Hptm. Schmid-Helmig E., Spielhof 20, Glarus. Telephon Privat 058 / 5 27 40, Geschäft 058 / 5 35 35

Monatszusammenkunft in Chur am zweiten Dienstag jeden Monats, 20.15 Uhr, im Hotel Rütli, Welschdörfli

Wir verarbeiten Ihr **VR** mit Anhang und **AW** zur Verwendung im Ringbuch, versehen mit einem 28teiligen Register zum Preise von **Fr. 16.—** (inklusive Ringbuch und Register).

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG GERSAU

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Neu Asterweg 4, Uzwil. Telephon Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517

Techn. Leiter Major Graf Kurt, Blumenstrasse 51, Frauenfeld. Telephon Privat 054 / 7 30 14, Geschäft 054 / 7 13 21

Ortsgruppe Oberland

Stammtisch am ersten Mittwoch jeden Monats.

Die 14 Kameraden, welche am 4. Oktober den Worten unseres technischen Leiters, Hptm. Künzler Emil lauschten, konnten aus seinen Erfahrungen und Beobachtungen als Experte bei den Übungen im Gebirge viel lernen. Nur ein Teil der Anwesenden war vorher im Bilde über die Errichtung von Front- und Abschnittsdepots, über deren Grösse, die Verbindungen, die Probleme der Tarnung und Bewachung im Gebirge. Er schilderte die Aufgaben der Versorgungsbat. und besprach ganz offen die Fehler, welche von Rechnungsführern im Einsatz gemacht wurden. Nid mööögli, hätte man dabei gerne ausrufen wollen. Interessant waren die guten Erfahrungen welche mit dem Versuch, bei der Vpf. Abt. ohne vorherige Bestellung zu fassen, gemacht wurden, sowie der Nachschub von Rauchwaren und Getränken. Die ausgelöste Diskussion zeigte, wie wertvoll der Vortrag war und wie wir immer wieder bei unsern Zusammenkünften lernen können.

Ortsgruppe St. Gallen

Direktor Petersen aus Kopenhagen sprach am 10. Oktober in dem zum bersten vollen Schützen-gartensaal über «Schutz vor radioaktivem Niederschlag». Das sehr aktuelle Thema wurde eingehend behandelt und der Vortrag durch einen Tonfilm ergänzt.

Möge endlich jedermann erkennen, dass es einen Schutz gibt, dann haben wir bereits eine erste Etappe in der kommenden Auseinandersetzung gewonnen.

Ortsgruppe Toggenburg

Wir kommen wieder ... Jeden ersten Mittwoch im Monat 2030 im Restaurant Schäfli, Wattwil. Jeder macht mit, sei es an Exkursionen, Bildungsabenden oder kameradschaftlichen Stunden. Seit der Wiederaufnahme unserer Arbeit haben wir die neuen Militärkantonnemente in Wattwil besucht, einen Diskussionsabend und einen Kegelabend durchgeführt. Ferner sind die Vorbereitungen für den Orientierungslauf der Offiziersgesellschaft vom 4./5. November im Gange. Wir erwarten in Zukunft auch Dich!

Mutationen. Eintritte: Major Flückiger Hans, Zürich — die Fouriere Bischofberger K., St. Gallen — Bont Hansruedi, Meilen — Brauchli Peter, Berg TG — Bulgheroni Kurt, Flawil — Cornella Guido, Amriswil — Gaspani Guisepe, Hurden — Haltiner Rolf, Kreuzlingen — Kämpf Werner, Frauenfeld — Künzler Hansueli, Heerbrugg — Lenherr Guido, Buchs — Leutenegger Meinrad, Schönenberg a. d. Thur — Löhner Josef, Gossau — Meierhans Thomas, Steckborn — Schaad Kurt, Weinfelden — Schlüchter Hans, St. Gallen — Suter Alfred, Romanshorn — Zehnder Walter, Vallorbe — HD Rf. Germann Karl, Bischofszell.

Übertritt von Sektion Zentralschweiz: Hptm. Qm. Kümin Othmar, St. Gallen.

Austritt: Lt. Qm. Schmid J., Bellwald VS.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Bahnhofstrasse, Biberist. Telephon Privat 065 / 478 18, Geschäft 065 / 228 14
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn.

● *Neuorganisation der Armee.* Am 24. November abends referiert über dieses aktuelle Thema Major Ochsenbein im Hotel Métropole in Solothurn. Das Referat unseres 1. technischen Leiters dürfte allgemein interessieren und es wird daher ein grosser Aufmarsch erwartet.

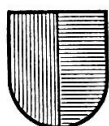
● *Stammlokal in Solothurn.* Mit Datum des 1. Dezember dieses Jahres haben wir unseren Stamm vom Restaurant Misteli-Gasche nach dem Hotel-Restaurant Métropole verlegt. Der Vorstand hofft, dass diese Verlegung des Stammes in die nächste Nähe des Bahnhofes recht vielen Kameraden

ermöglicht an unserem jeweils am 2. Montag des Monats (Markttag) stattfindenden Stamm teilzunehmen. Diese Zusammenkünfte festigen die kameradschaftliche Bande und geben uns zu einem anregenden Gedankenaustausch Gelegenheit. Ebenso sollen die Freunde des Jasses nicht zu kurz kommen. Kameraden, reserviert Euch jeden 2. Montag im Monat für den Fourierverband.

● *Benzenjasset.* Unser traditioneller Benzenjasset findet dieses Jahr am Montag, den 11. Dezember, ab 20 Uhr, im Hotel Métropole in Solothurn statt.

Mutationen. Eintritte: die Fouriere Kohler Heinz, Zuchwil — Schlup Bruno, Biberist.

Übertritt von der Sektion Ostschweiz: Fourier Stalder Otto, Solothurn.



Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali X1a 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Massagno. Telefono 091 / 2 59 47

2. Direttore tecnico Cap. Qm. Foletti Fausto, Bellinzona. Telefono 092 / 5 42 99

Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

VI. Tiro Cantonale del Furiere

A Bellinzona si è svolto il 21 ottobre, come annunciato, il VI. Tiro cantonale del Furiere e lo stesso ha avuto un ottimo successo di partecipazione. Particolare nota di rilievo la presenza dei furieri in servizio con il Rgt. fant. 30 per gentile interessamento del Cdt. Col. Pedrazzini ed agli ordini del Quartiermastro di Rgt.-Magg. Qm. Generali Luigi. La nostra Sezione ha pertanto stabilito un premio speciale fra i Bat. in gara. Ha vinto il Bat. fant. 30 con i furieri Torti Flavio Sq. espl. 39, Anastasia Aldo Cp. can. ac. 9, Giorgetti Adelio Cp. info. 30, Sulmoni Luigi Cp. gran. 30. con punti 289, segue il Bat. fuc. 96 con punti 260 e nell'ordine il Bat. 94, 95 e Car. 9.

La Challenge Ferrari Iginio agente generale della Cassa Previdenza Malattia Ticino/Grigioni italino è stata vinta per la seconda volta dalla sottosezione Lugano con punti 247, mentre che il sempre più forte rivale Bellinzona ha raggiunto 219 punti. Seguono Mendrisio, Locarno e la sottosezione «oltre Gottardo» questi nostri simpatici camerati che per ragioni di lavoro sono domiciliati nella svizzera interna.

Re del tiro il furiere Torti Flavio, 1928, Pazzallo con punti 85 riceve la Challenge del lodevole Dipartimento militare cantonale. Lo seguono il furiere Borla Clemente, Bironico, punti 84, il Cap. Qm. Foletti Fausto, Bellinzona punti 81, il furiere Anastasia Aldo, Lugano, punti 78, il Cap. Qm. Pianca Fausto, Bosco Luganese, punti 77, il furiere Locati Fausto, Berna, punti 76, il furiere Keller Oscar, Castagnola, punti 73, il furiere Alfieri Luigi, Montreux punti 73, il furiere Baumgartner Bruno, Mendrisio punti 72, il furiere Giorgetti Adelio, Basilea punti 72, il furiere Bernasconi Alberto, Chiasso-Zurigo, punti 63, il furiere Bernasconi Alberto, San Gallo punti 62. Seguono ancora altri 25 classificati.

Prima della premiazione eseguita dal nostro presidente onorario furiere Keller Oscar, che del resto ha garantito la perfetta organizzazione della giornata di questo VI. Tiro cantonale del furiere a Bellinzona in assenza di alcuni camerati in servizio con il corso di ripetizione, i partecipanti tutti hanno gradito un rinfresco gentilmente offerto della Birra Bellinzona SA signor Direttore Born senior. Un ottimo panino della ditta Luigi Giollo ed un formaggio Heidi della rinomata fabbrica di Uster ZH ha completato lo spuntino consumato in pieno sole di questo bellissimo pomeriggio d'ottobre.

La direzione del tiro, programma come quello che annualmente si svolge all'assemblea federale dei delegati della Associazione svizzera dei furieri, è stata nelle mani competenti del signor Cap. Qm. Foletti Fausto, il commissario tecnico della nostra Sezione. Alla chiusura, erano le 17.30 ha parlato a tutti i convenuti il Magg. Qm. Brazzola agg. 9. Div. felicitandosi per l'ottimo esito della giornata e augurando sempre miglior successo per le manifestazioni avvenire ed il ringraziamento i furieri non ancora soci della Sezione Ticino per la loro presenza.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aecherli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Oblt. Wüest Albert, Blumenhof, Wolhusen. Telephon Privat 041 / 87 15 47, Geschäft 041 / 87 14 44

Stamm: Dienstag, den 5. Dezember 1961, 20.15 Uhr im Hotel de la Tour, Mostrose, Rathausquai, Luzern.

Stammausflug: Am Dienstag, den 17. Oktober trafen wir uns per Pw. zu einem Stammausflug. Als Ziel lockte das Restaurant Meierhöfli in Emmen. Nach einem gemeinsamen Nachtessen widmeten wir uns dem geselligen Kegelsport und verbrachten einige Stunden in ungetrübter Kameradschaft.

Mutationen. Eintritte pro Monat September: Die Fouriere Christen Charles, Engelberg — Gesser Paul, Alpnach-Dorf — Häfeli Fritz, Rickenbach — Hecht Mauriz, Sursee — Regli Vinzenz, Göschenen — Suter Emil, Luzern — Würth Franz-Josef, Altdorf — Zanzi Viktor, Altdorf. —

Wir heissen Euch in unserem Verbandsrecht herzlich willkommen und nehmen die Gelegenheit gerne wahr, Euch an einer der nächsten Veranstaltungen persönlich kennen zu lernen.

Austritt pro Monat September: Oblt. Qm. Allemann Emil, Luzern (verstorben). — Fourier Reichmuth Walter, Unterkulm.

Übertritt zur Sektion Bern: Fourier Camenzind Theo, Nidau BE.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05

1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Kirchner Walter, Guggachstrasse 8, Zürich 6 / 57. Telephon Privat 051 / 26 92 93

2. Techn. Leiter Lt. Andermatt Karl, Chamerstrasse 68a, Zug. Telephon Privat 042 / 4 41 79

Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter, Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051 / 26 92 93 (ab 18 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, im Rest. Falkenschloss, Seefeldstr. 5, Zürich 8

Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

1. Übertritt zur Sektion Aargau: Four. Zwicky Heinz, Untersiggenthal.

2. Austritt: Four. König Fritz, Schlieren, gestorben.

3. Sistierungen: die Fouriere Schwarz Alfred infolge Auswanderung nach Kamerun — Steiner Urs, infolge unbekannter Adresse.

Laut Weisungen des Eidgenössischen Militärdepartements benötigen Kommando- und Dienststellen die Stempel

«Pauschal frankiert»

«Antwortschreiben»

«Nicht frankieren»

Wir freuen uns, wenn Sie dieselben bei uns beziehen; prompte Bedienung wird zugesichert.

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG GERSAU Tel. 041 / 83 61 06